

Nicht zur Veröffentlichung oder Weitergabe in den USA, Australien, Kanada oder Japan bzw. in einem anderen Rechtsraum, in dem die Veröffentlichung oder Weitergabe rechtswidrig wäre.



Pressemitteilung

TLG Immobilien plant Erstnotiz am 24. Oktober 2014 und veröffentlicht Preisspanne

- Preisspanne der angebotenen Aktien beträgt EUR 10,75 bis EUR 13,75
- Angebotszeitraum beginnt am 15. Oktober 2014 und endet voraussichtlich am 23. Oktober 2014
- Gesamtemissionsvolumen beträgt EUR 451 Millionen zum Mittelwert der Preisspanne bei vollständiger Ausübung der Greenshoe Option
- Bruttoemissionserlöse aus einer Kapitalerhöhung im Zuge des Börsengangs in Höhe von mindestens EUR 100 Millionen sollen der Finanzierung des künftigen Wachstums des Kernportfolios durch Investitionen und wertsteigernde Zukäufe dienen

Berlin, 14. Oktober 2014 – Die TLG IMMOBILIEN AG („TLG“ oder „das Unternehmen“), ein führendes Gewerbeimmobilienunternehmen mit Fokus auf Berlin und die Wachstumsregionen Ostdeutschlands („Kernregionen“), hat gemeinsam mit den abgebenden Aktionären Lone Star Funds LSREF II East AcquiCo S.à r.l., Luxemburg („East AcquiCo“) und Delpheast Beteiligungs GmbH & Co. KG (zusammen mit East AcquiCo die „abgebenden Aktionäre“) sowie den Konsortialbanken und VICTORIAPARTNERS die Rahmenbedingungen ihres geplanten Börsengangs definiert. Die Preisspanne für die angebotenen Aktien wurde auf EUR 10,75 bis EUR 13,75 je Aktie festgesetzt. Der Angebotszeitraum, in dem interessierte Anleger die Aktien zeichnen können, beginnt voraussichtlich am 15. Oktober und endet planmäßig am 23. Oktober 2014. Der finale Angebotspreis wird im Rahmen eines Bookbuilding-Prozesses festgelegt. Nach dem erfolgreichen Abschluss des Angebots ist die Erstnotiz der Aktien im regulierten Markt (Prime Standard) der Frankfurter Börse für den 24. Oktober 2014 vorgesehen.

Das Angebot besteht aus 36.850.000 TLG-Aktien, davon 9.302.326 neue Inhaberaktien aus einer Kapitalerhöhung, 24.197.674 Inhaberaktien aus dem Bestand der abgebenden Aktionäre und 3.350.000 Inhaberaktien aus dem Bestand von East AcquiCo im Rahmen einer möglichen Mehrzuteilung. Für den Fall einer Mehrzuteilung hat East AcquiCo den Konsortialbanken die Option eingeräumt, eine entsprechende Anzahl Aktien zum Angebotspreis zu kaufen

Nicht zur Veröffentlichung oder Weitergabe in den USA, Australien, Kanada oder Japan bzw. in einem anderen Rechtsraum, in dem die Veröffentlichung oder Weitergabe rechtswidrig wäre.

(„Greenshoe Option“). Bei einem Angebotspreis von EUR 12,25 je Aktie, der dem Mittelwert der Preisspanne entspricht, und der Platzierung aller angebotenen Aktien beträgt das Gesamtemissionsvolumen EUR 410 Millionen (EUR 451 Millionen bei voller Ausübung der Greenshoe Option). Nach Ausübung des Angebots und ohne Berücksichtigung einer Mehrzuteilung sollten die abgebenden Aktionäre rund 45 Prozent der ausstehenden Aktien des Unternehmens halten. TLG plant, die Bruttoemissionserlöse aus der Kapitalerhöhung im Zuge des Börsengangs in Höhe von mindestens EUR 100 Millionen (basierend auf dem unteren Ende der Preisspanne) im Einklang mit der Strategie der TLG für die Finanzierung wertsteigernder Zukäufe zur Erweiterung des Büro- und Einzelhandelsportfolios in den Kernregionen sowie für Investitionen in das Kernportfolio des Unternehmens zu nutzen.

„Unser solides und bewährtes Geschäftsmodell hat seine Wachstums- und Leistungsfähigkeit im Gewerbeimmobiliensegment der ostdeutschen Wachstumsregionen unter Beweis gestellt“, erläutert Niclas Karoff, Vorstandsmitglied von TLG. Peter Finkbeiner, Vorstandsmitglied von TLG, fügt hinzu: „Wir werden die Emissionserlöse aus der Kapitalerhöhung im Zuge des Börsengangs nutzen, um mit Hilfe von wertsteigernden Zukäufen und Investitionen in unser Kernportfolio unser zukünftiges Wachstum zu unterstützen.“

East AcquiCo hat sich für einen Zeitraum von sechs Monaten nach Notierungsaufnahme zur Einhaltung von Veräußerungsbeschränkungen („Lock-Up Period“) verpflichtet. Der Börsengang setzt sich zusammen aus einem öffentlichen Angebot in Deutschland und Luxemburg sowie Privatplatzierungen in bestimmten Ländern außerhalb Deutschlands und Luxemburgs. In den Vereinigten Staaten von Amerika werden die Aktien zum Verkauf an qualifizierte institutionelle Anleger gemäß Rule 144A des U.S. Securities Act von 1933 in der jeweils geltenden Fassung angeboten. Außerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika werden die Aktien gemäß der Regulation S des U.S. Securities Act von 1933 in der jeweils geltenden Fassung angeboten.

Der Wertpapierprospekt der TLG wurde am 14. Oktober 2014 durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) gebilligt. Er steht auf der Internetseite des Unternehmens (<http://ir.tlg.de/websites/tlg/German/500/wertpapierprospekt.html>) zum Download bereit und ist darüber hinaus während der üblichen Geschäftszeiten am Sitz der Gesellschaft am Hausvogteiplatz 12, 10117 Berlin, kostenlos zu beziehen.

J.P. Morgan und UBS fungieren als Joint Global Coordinators und agieren zusammen mit Kempen & Co, Commerzbank und HSBC als Joint Bookrunner im Zusammenhang mit dem Angebot. VICTORIAPARTNERS unterstützt das Unternehmen als unabhängiger Berater und Prozesskoordinator während des Börsengangs.

Nicht zur Veröffentlichung oder Weitergabe in den USA, Australien, Kanada oder Japan bzw. in einem anderen Rechtsraum, in dem die Veröffentlichung oder Weitergabe rechtswidrig wäre.

Rahmendaten des Börsenganges	
Erster Handelstag	24. Oktober 2014
Angebotszeitraum	Beginnt am 15. Oktober 2014 und endet am 23. Oktober 2014 um 12:00 Uhr MESZ für Privatanleger / um 16:00 Uhr MESZ für institutionelle Anleger
Preisspanne	EUR 10,75 bis EUR 13,75
Gesamt-emissionsvolumen	Etwa EUR 451 Millionen (bei vollständiger Ausübung der Greenshoe Option zum Mittelwert der Preisspanne). Mindestens EUR 100 Millionen Bruttoemissionserlöse aus der Kapitalerhöhung beim Börsengang für das Unternehmen
Börse	Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard)
Begleitende Banken	J.P. Morgan und UBS (Joint Global Coordinators und Joint Bookrunners); Kempen & Co, Commerzbank und HSBC (Joint Bookrunners)
Veräußerungsbeschränkung (Lock-Up)	6 Monate für East AcquiCo
ISIN	DE000A12B8Z4
WKN	A12B8Z
Ticker Symbol	TLG

Kontakt

Christoph Wilhelm
Corporate Communications
Tel.: +49 30 2470 6355
Email: christoph.wilhelm@tlg.de

Sven Annutsch
Investor Relations
Tel.: +49 30 2470 6089
Email: sven.annutsch@tlg.de

Über die TLG Immobilien AG

Die TLG IMMOBILIEN ist ein führendes Unternehmen für Gewerbeimmobilien in Berlin und Ostdeutschland und steht seit über 20 Jahren für Immobilienkompetenz. Die TLG IMMOBILIEN erzielt stabile Mieteinnahmen, verfügt über einen niedrigen Leerstand und eine sehr gute Gebäudesubstanz sowie hohe Marktexpertise durch ihre Mitarbeiter vor Ort. Als aktiver Portfoliomanager ist die TLG IMMOBILIEN ein Gewerbeimmobilienspezialist für Büro- und Einzelhandelsimmobilien: Sie verwaltet in ihrem hochwertigen Bestand schwerpunktmäßig Büroimmobilien in Berlin und weiteren regionalen Wirtschaftszentren in Ostdeutschland sowie ein regional diversifiziertes Portfolio an Einzelhandelsimmobilien in hoch frequentierten Mikrolagen. Darüber hinaus zählen insgesamt fünf Hotels in Berlin, Dresden und Rostock zu ihrem Portfolio. Die Objekte in dem Portfolio der TLG IMMOBILIEN zeichnen sich durch gute und sehr gute Lagen und langfristige Miet- bzw. Pachtverträge aus.

Nicht zur Veröffentlichung oder Weitergabe in den USA, Australien, Kanada oder Japan bzw. in einem anderen Rechtsraum, in dem die Veröffentlichung oder Weitergabe rechtswidrig wäre.

Disclaimer

Diese Materialien dürfen nicht mittelbar oder unmittelbar in den Vereinigten Staaten, Kanada, Australien oder Japan veröffentlicht, verteilt oder dorthin übermittelt werden. Diese Materialien stellen weder ein Angebot zum Kauf von Wertpapieren noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren der TLG Immobilien AG (die „Gesellschaft“) in den Vereinigten Staaten, Deutschland oder anderen Staaten dar. Die Wertpapiere der Gesellschaft dürfen in den Vereinigten Staaten nur nach vorheriger Registrierung oder ohne vorherige Registrierung nur aufgrund einer Ausnahmeregelung von dem Registrierungserfordernis nach den Vorschriften des US Securities Act von 1933 in der geltenden Fassung („Securities Act“) verkauft oder zum Verkauf angeboten werden. Die Wertpapiere der Gesellschaft sind nicht und werden weder nach dem Securities Act noch den Wertpapiergesetzen von Australien, Kanada oder Japan registriert.

Das Angebot erfolgt ausschließlich durch und aufgrund eines zu veröffentlichenden Wertpapierprospekts. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich der öffentlich angebotenen Wertpapiere der Gesellschaft sollte nur auf der Grundlage des Wertpapierprospekts erfolgen. Der Wertpapierprospekt wird unverzüglich nach Billigung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) veröffentlicht werden und bei der TLG Immobilien AG, Hausvogteiplatz 12, 10117 Berlin, oder auf der Website der Gesellschaft kostenfrei erhältlich sein.

Die Verteilung dieser Mitteilung kann in bestimmten Ländern gesetzlich beschränkt sein; Personen, die in den Besitz hierin genannter Dokumente oder sonstiger Informationen gelangen, sollten sich über diese Beschränkungen informieren und diese beachten. Die Nichtbeachtung dieser Beschränkungen kann eine Verletzung des Wertpapierrechts dieser Länder darstellen. Diese Mitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten oder Aussagen, die als solche angesehen werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen können durch die Verwendung entsprechender Wörter wie etwa „glauben“, „annehmen“, „planen“, „voraussagen“, „erwarten“, „vorhaben“, „können“, „werden“ oder „sollen“ oder deren jeweilige Verneinung oder andere Variationen oder ähnliche Wörter identifiziert werden. Gleiches gilt für Aussagen betreffend Strategien, Pläne, Ziele, künftige Ereignisse oder Vorhaben. Zukunftsgerichtete Aussagen können von den späteren Ergebnissen deutlich abweichen und weichen oftmals auch tatsächlich ab. Sämtliche zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die gegenwärtige Ansicht der Gesellschaft über zukünftige Ereignisse wider und unterliegen Risiken in Bezug auf zukünftige Ereignisse und sonstigen Risiken, Ungewissheiten und Annahmen über das Geschäft, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft, ihre Liquidität, ihre Aussichten, ihr Wachstum oder ihre Strategie. Zukunftsgerichtete Aussagen sind immer von dem Blickwinkel des Datums aus zu betrachten, zu dem sie getätigt werden. Sowohl die Gesellschaft als auch die Joint Global Coordinators und die Joint Bookrunners (alle Banken zusammen die „Konsortialbanken“) sowie die mit ihnen jeweils verbundenen Unternehmen lehnen ausdrücklich jegliche Verpflichtung ab, in dieser Mitteilung enthaltene, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, künftiger Entwicklungen oder sonstiger Gründe zu aktualisieren, zu prüfen oder anzupassen.

Die Angaben in dieser Mitteilung dienen lediglich der Hintergrundinformation; ein Anspruch auf Vollständigkeit wird nicht erhoben. Die Angaben in dieser Mitteilung oder ihre Richtigkeit oder Vollständigkeit sind zu keinem Zweck als verlässlich zu betrachten. Die Angaben in dieser Mitteilung können sich ändern.

Diese Mitteilung stellt keine Empfehlung bezüglich des möglichen Angebots der in dieser Mitteilung beschriebenen Wertpapiere (das „Angebot“) dar. Käufe zum Zwecke einer Anlage, auf die sich diese Mitteilung bezieht, können einen Anleger einem erheblichen Risiko aussetzen, den gesamten Anlagebetrag zu verlieren. Potenzielle Anleger sollten sich hinsichtlich der Eignung des Angebots für die betreffende Person professionell beraten lassen.

Die Konsortialbanken handeln im Zusammenhang mit dem Angebot ausschließlich für die Gesellschaft. Sie werden im Zusammenhang mit dem Angebot keine andere Person als ihren jeweiligen Klienten erachten und sind keiner anderen Person als der Gesellschaft gegenüber verantwortlich, den Schutz zu bieten, den sie als Klient erhält. Sie beraten überdies keine andere Person außer der Gesellschaft im Zusammenhang mit dem Angebot, dem Inhalt dieser Mitteilung oder anderen in diesem Dokument angeführten Angelegenheiten.

Im Zusammenhang mit dem Angebot können die Konsortialbanken und die jeweils mit ihnen verbundenen Unternehmen als Anleger auf eigene Rechnung Wertpapiere der Gesellschaft zeichnen oder kaufen und anderweitig auf eigene Rechnung handeln. Deshalb schließen Bezugnahmen im Prospekt, sobald dieser veröffentlicht ist, auf die ausgegebenen Wertpapiere alle Emissionen oder Angebote an die Konsortialbanken und die jeweils mit ihnen verbundenen Unternehmen ein, die als Anleger auf eigene Rechnung handeln. Zudem können bestimmte Konsortialbanken oder die mit ihnen jeweils verbundenen Unternehmen Finanzierungsvereinbarungen und Swaps mit Anlegern abschließen, in Verbindung mit denen diese Konsortialbanken (oder die mit ihnen verbundenen Unternehmen) Aktien der Gesellschaft jeweils kaufen, halten oder veräußern können. Die Konsortialbanken beabsichtigen nicht, den Umfang derartiger Anlagen oder Transaktionen offenzulegen, sofern sie hierzu nicht rechtlich oder aufsichtsrechtlich verpflichtet sind.

Die Konsortialbanken oder ihre jeweiligen Geschäftsführer, leitenden Angestellten, Mitarbeiter, Berater oder Beauftragten übernehmen keine Verantwortung oder Haftung oder Garantie für und treffen keine ausdrückliche oder implizite Aussage zur Wahrheit, Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben in dieser Mitteilung (oder zum Fehlen von Angaben in dieser Mitteilung) oder, mit wenigen Ausnahmen, anderer Angaben zu der Gesellschaft, ihren Tochtergesellschaften oder verbundenen Unternehmen, sei es in schriftlicher, mündlicher oder visueller oder elektronischer Form, unabhängig von der Art der Übertragung oder Zurverfügungstellung, oder für Verluste, die sich in irgendeiner Weise aus der Verwendung dieser Mitteilung oder ihres Inhalts oder anderweitig in Verbindung damit ergeben.